

Gebrauchsanweisung der LeEject, die sichere Zahnbehandlungssystem

Einführung

LeEject Spritze ist ein dentales Gerät, das keine Verletzung durch die Nadel hervorruft, weil bei LeEject Spritze die gebrauchte Nadel nicht rekapituliert oder aus der Spritze entfernt wird. Diese neue Technik zu erlernen, muss man sich erst vor der Anwendung zu Patienten an LeEject System gewöhnen. Üben Sie am Besten Injizieren und Aspirieren dieser LeEject Spritze auf einem Tray (Instrumententablett) oder auf einem flachen Brett wo hell genug ist.

Anwendung

LeEject Spritze und Spritzenadel sind für den Einspritzen vor oder während der zahnärztliche Behandlung geeignet und für die erfolgreiche örtliche Betäubung nur mit bestimmter Karpule bestückt.

Besondere Beachtung

1. Kein großer physikalischer Druck oder Kraft auflegen, weil die Nadel brechen wird.
2. Abgefallene Nadel nicht mit den Händen greifen, sondern mit Zange oder Arterienklemme (Hemostat) aufheben.

Warnhinweise

1. Für LeEject Spritze nur LeEject Spritzenadel einsetzen.
2. Während der Behandlung Nadelkasten mit breitem Deckel speziell für Nadeln vorbereiten. Hierzu passende Modell mit breiter Oberfläche, Sharps-A-Gator (31144010) von Covidien und Wallmate von BD empfehlenswert.
3. Nach der einmaliger Anwendung, Nadel unbedingt wegschaffen. Bei nächsten Einspritzen neue Nadel einsetzen.
4. Falls fehlende oder beschädigte Teile erwischt, neue Spritze muss angewendet werden.

Reinigung und Sterilisation

1. Spritze sind normalerweise nicht sterilisiert verkauft, deshalb vor der Anwendung unbedingt sterilisieren.
2. Blut, Spucke, Betäubungsmittel auf der Spritze nach jeder Behandlung gründlich reinigen.
3. Nach dem Reinigen, Spritze muss nach inländisch/ausländischer Bestimmung im Autoklav-Sterilisator sterilisieren.
4. Temperatur innerhalb Autoklav-Sterilisator darf nicht 200°C (392°F) übersteigen.
5. Spritze in sterilisierter und trockener Stelle aufbewahren.

Weitere Hinweise für den Anwendern

Schicken Sie E-mail (info@LeEject.com) nach ATC, oder rufen Sie +1.201. 944. 8400 an.

Behandlungsmethode

Montage

1. Kolbenstange ganz zurückziehen, Betäubungsmittel abgefüllte Karpule in die Spritze einlegen.
2. Schützhülse drehen und steril verpackte Stempel von Nadel abreißen damit die kurze Hülse abgeht.
3. Kolbenstange zurückziehen, Spritze schaut nach oben und Spritzenadel vorsichtig in die Zylinderampulle einschieben damit die kurze Nadel Mitte des Diaphragmas durchsticht.

LeEject System bietet 2 Aspirationstyp an: Manuelle Aspiration und Selbstaspiration.

Manuelle Aspiration

4. Nach dem Bestücken der Karpule, mit den Fingern auf dem Daumenring der Spritze pochen und für Aspirieren vor dem Einspritzen den Daumenring zurückziehen.

Selbstaspiration

5. Selbstaspiration entsteht aus der Spritzenadel im vorderen Bereich, die auf die Hohlstopfen der Zylinderampulle drückt. Aspiration geschieht wenn der Unterdruck innerhalb Karpule Gummistopfen herausstieß.

Selbstaspiration ist behilflich aber hat auch Beschränkungen an sich. **Selbstaspiration Anwendung ist verboten zu diejenigen, die unter 12 Jahre alt sind oder die weniger als 45kg(100lbs) wiegen. Und bei Selbstaspiration auf keinen Fall Lokal anästhetikum anwenden, das Vasokonstriktor wie Epinephrin enthält.**

Ohne auf dem Daumenring zu pochen und nach Einspritzen Tröpfen von Lokalanästhetikum, wird die Karpule geprüft während des Zurückziehens von Daumenring.

Austausch der Karpule

Beim Austausch der Karpule, Spritze flach halten und nicht herumdrehen. Wenn leere Spritze ohne Karpule beladen gedreht, wird die Spritzenadel herunterfallen.

6. Kolbenstange heranziehen und Harpune-förmiges von Karpule abnehmen. Karpule mit Zeigefinger von anderer Seite durch kleine Sichtfenster herausnehmen.
7. Karpule Festhalten mit Daumen und Zeigefinger.

Zweite Karpule einlegen

8. Alte Betäubungsmittel abgefüllte Karpule wegschaffen. Spritze schaut nach oben und die kurze Nadel durchsticht Mitte des Diaphragmas. Kolbenstange zurückziehen und eine neu abgefüllte Karpule vorsichtig in die Spritze einlegen.

Nadel wegschaffen

9. Wie im Nummer 6 und 7 erwähnt, zuerst Karpule wegschaffen.
10. Direkt vor dem Nadelkasten stehen und von dort aus Spritze 180° drehen, damit die Spritzenadel direkt hinunterfällt.
11. Wenn die Nadel aus der Hand rutscht und nicht zum Nadelkasten sondern zum Boden fällt, dann mit Zange oder Arterienklemme(Hemostat) aufheben und in den Nadelkasten hineinstecken. Nadelkasten muß immer für die effektive Abschaffung der abgefallene Nadeln gut vorbereitet sein.

LeEject® Syringe & Needle
Dental Safety Device

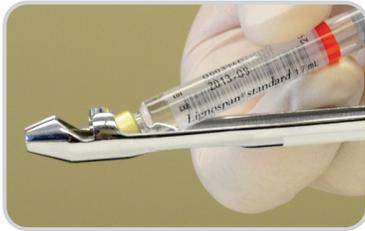
Verteilungsstelle und Hersteller:

Advanced Technology & Capital, Inc.

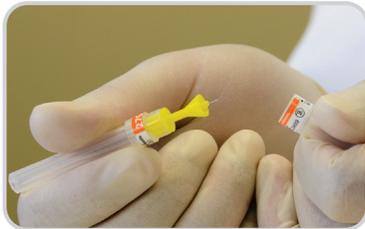
5 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632, USA | Tel: +1. 201. 944. 8400 | Fax: +1. 201. 302. 9857 | www.LeEject.com Verbessert in September 2012

LeEject, die sichere Zahnbehandlungssystem

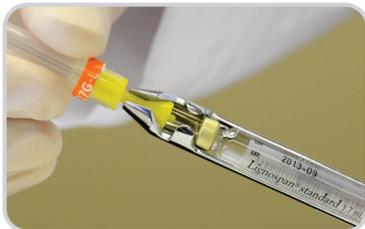
Montage von Spritze



Kolbenstange ganz zurückziehen, Betäubungsmittel abgefüllte Karpule in die Spritze einlegen.



Kurze Hülse abreißen.

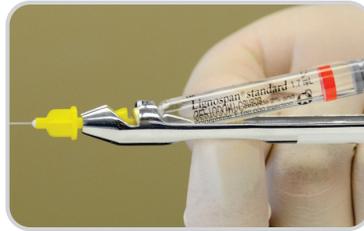


Kolbenstange zurückziehen, Spritze schaut nach oben und Spritzenadel vorsichtig in die Zylinderampulle einschieben damit die kurze Nadel Mitte des Diaphragmas durchsticht.



Vor dem Einspritzen die lange Schützhülse wegschaffen.

Karpule wegschaffen



Daumenring zurückziehen und Harpune-förmiges von Karpule abnehmen. Karpule durch kleine Sichtfenster drücken und herausnehmen. Spritze flach halten und Karpule mit Daumen und Zeigefinger festhalten.

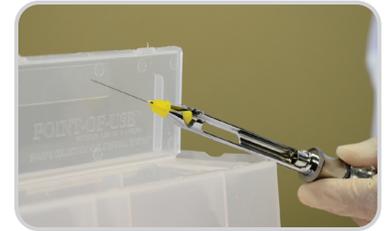
Zweite Karpule einlegen



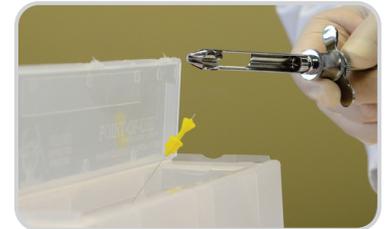
Alte Betäubungsmittel abgefüllte Karpule wegschaffen. Kolbenstange zurückziehen und dann laß die Spritze nach oben schauen. Spritzenadel vorsichtig in die Zylinderampulle einschieben damit die kurze Nadel Mitte des Diaphragmas durchsticht.

Selbstaspiration Anwendung ist verboten zu diejenigen, die unter 12 Jahre alt sind oder die weniger als 45kg(100lbs) wiegen. Und bei Selbstaspiration auf keinen Fall Lokalanästhetikum anwenden, das Vasokonstriktor wie Epinephrin enthält.

Nadel wegschaffen



Betäubungsmittel abgefüllte Karpule wegschaffen. Spritzen bleiben über den Nadelkasten.



Spritze nach oben geneigt 180° gedreht, damit die Spritzenadel direkt in den Nadelkasten hinunterfällt.



Wenn die Nadel aus der Hand rutscht und nicht zum Nadelkasten sondern zum Boden fällt, dann mit Zange oder Arterienklemme (Hemostat) aufheben und in den Nadelkasten hineinstecken. Nadelkasten muß immer für die effektive Abschaffung der abgefallene Nadeln gut vorbereitet sein.

LeEject® Syringe & Needle
Dental Safety Device

Verteilungsstelle und Hersteller:

Advanced Technology & Capital, Inc.

5 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632, USA | Tel: +1. 201. 944. 8400 | Fax: +1. 201. 302. 9857 | www.LeEject.com Verbessert in September 2012